

Es war zur Ritterzeit ein Ritter der einfach nicht sehr ~~stark~~^{gut} und lebte dann in einer ganz kleinen Burg. dort kamen alle Schlechten ~~Leute~~^{Leben}. Eder wo man meinte das die Ritter schlecht währen. einmal im Jahr kommen gute Ritter von den selben Mannschaft und greifen die Burg ein. Wer sich von der Burg gut weist darf in eine eigene Burg. Es war mal wieder soweit. Die tollen Ritter feierten und feierten. Der Weg dorthin war lang damit auch die Freunde von den da zugekommenen (das es welche sind) auch eine Probe machen ha. Sie hatten Fahnen dass den Feindern, das wahrden sie englender. In der Nacht waren die Deutschen mit den falschen Fahnen am Ziele. Die kleine Burgbesetzung mit den Nieden wurde aufgerückt mit lassen die ans Tor Poltern.

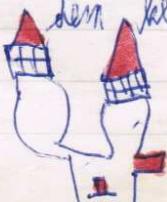
Eins ging ans Schieckloch. Wutsch!!! Und ein Stein war in der Brust des Ritters. Als die anderen das sahen, rissen sich die stärksten Ritter an. George ~~war~~^{einer} der stärksten von den angeblich Schlechten. Er fragte ~~habe~~^{habe} übergerichtet. Er schaute hinaus. Er sah das ~~es~~ die Engländer wehren. Es sprach auch die schlimmsten Sachen in der Burg herum. Einige verschlossen sich zu gehen. Und die Burg am Leben zu halten. Die Engländer merkten das ~~sich~~ sich einige gut wehren. nahmen sie mit aber nicht gefangen. Und weiter sofort. Es war das Bängeln hinter dem Horizont verschwunden. nahmen sie den Rittern die Fesseln ab, worauf sie endlichen Fahnen weg, nahmen Deutsche Fahnen mit. Aber fast und fragten die ehemaligen ~~so~~ vielleicht zuletzt angebliebenen Nieden „Wer seit ihr damals? Das war ein Test von dem ihr nichts gewusstet.“ „Ich kann mir aber man hat mich in der Burg, Weisser Ritter“ genannt.“ So geht nicht du nicht was uns gilt noch sein normaler Name? Meinte einer von einer eigenen Burg, die darunter hießen: George, Terni, Alan und Duncan. Keiner wagte dann noch einmal seinen Übernamen auszusprechen. Die Reise ging weiter. Nach etwa einer Stunde machte schon eins sein kleines Blatt schlapp. Es musste ein großes Blatt nehmen. Die tollen alten Ritter lachten: „Du willst einen über Übernamen haben? Wenn du so ein dooles Blatt hast.“ Gla, Gla, Mi, Ma, Ma, Ma, Ma...



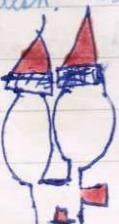
5 Stunden später machten die Freunde von Dennis und Lukas zusammen.
Die Freunde dachten die Freude Höhlen. Sie langsam ging weiter. Das schlimmste an der Reise war das hier die Männer nicht ein einziger Knochen zu essen gab. Daraus verhungerte Dennis sogar. Der weiße Ritter hielt es aus obwohl er 18 Jahre alt war. Er wurde mit George und Alan auf einer einsamkeit großer Burg gebroht. Er war froh dass er George sich hatte, denn George war der beste Partner den er kannte.

2. Der Tod von den Engeln

Er hatte 18 Partner in seiner Burg. Alle waren schon einmal in einer Miniburg. Es kamen engelnd. Sie grüßen die Burg an. Es gingen Ritter drauf. Die Burg war fast verloren. Der George schlief. Alan weinte ihm schmerzlich. "Wach auf. Bitte wach auf. Schläfst du denn so fest?" Cries oder der kleine weiße Ritter wedete ihm an. "Wir brauchen dich. die Burg ist in Gefahr. Engelnden greifen..." - "Gibt mir die Führung." sagte George, denn wenn man ihn braucht ist er wach. Wer er nicht gewesen, wählen die Engelnden nicht wieder nach. George gegangen. Von den Engeln waren nur noch 16 übrig. Mit einer Postkutsche kamen sehr man verletzung. Der Ritter der sehr klein war kam mit einer gebrochenen Rippe dran. Die anderen hatten schlimmes. Danach starben noch zwei Ritter. Damit man nicht rechnen muss schreibe ich hin, wie viel von den Rittern übrig sind. Es sind 21 Stück. Das war gut. Denn welche kämpfe mit den Engelnden kann immer. Und immer mussten alle Ritter gewechselt werden, denn Bob gefiel das nicht. Er möchte den „kleinen weißen Ritter“ werden, denn Überrraschen schon längst nicht. Mr. Lichten hätte er ihm wieder in die Burg geschickt wo er auch her kam. Aber die anderen Ritter hätten den Bob dann gebracht. Das schlimmste war auch das es noch einen höheren Bob gibt. Der verriet den kleineren Bob das wieder zurück schicken. Er hat den




Der gedacht und doch nicht nur zurück in die kleine Burg. Aber die kleine Burg verlassen wir in nächster Zeit. Denn im Moment ist die neue Burg wichtiger. Also, nicht das man meint das alles fübrig auf der neuen Burg ist, weil ich nichts mehr darüber geschrieben habe.
Fübrig ist es gar nicht, hier war es lang weilich noch vorhin. Dessen vorhin kamst du Engländer und wollten angreifen. Nun wieder. Nun wieder kamst du neue Ritter nur bestechung dass die Engländer die Kasten voll haben. Postkutschen schickten sie nicht mehr. Sie wurden ausgesucht. Dies jetzt haben die Engländer genug. Die Schotten lassen dafür am anzugreifen. Es kommen auch noch die Engländer und die Schotten zugleich. Alle Ritter kämpfen. Wir haben fast keine Seute mehr - meinte George. Ein man mit einer Kleule hauß George übernahm Habs. Lie ~~zum~~ ihm die Richtung aus und erstickte ihn. Der weiße Ritter wurde es zu dem. Erstes Endlich ~~die~~ die beiden Böse. ~~der~~ Engländer und der Schotte waren tot. Das duell mit Alan wurde auch aufgehoben weil die Leute Marthalten ~~so~~ standhaft wieder nach Hause gingen. Alan war so krank dass er auch sogar in der Burg stand.


Ring Nr. 3
Der Böse der noch höher ist als der von dem wir verstanden, machte eine Reise durch die Gegend wo der kleine Ritter war. Er ging schon einmal in die Burg. Damals war der Ritter der nicht groß war noch nicht da. Aber diesmal ist er da. Er schaute der König schaute den kleinen Ritter immer an wenn er lärmte. Er war beeindruckt von dem was der kleine Ritter machte. Da sah er auf, dass er kein großes Kind hatte. Dann fragte ihn: - Warum hast du so ein Kind? Du bist doch ganz schön klein. Willst du nicht ein kleines Kind? Der kleine weiße Ritter erzählte alle. Darauf gab der Böse das



Frontwagen von S. 43

dem kleinen Ritter mit weißen Rüstung ein kleiner Rahmen blieb, das er einmal eingefangen hatte. Der weiße Ritter war froh, wie schon lange nicht mehr. Denn es war sein altes kleines Pferd! Aber sie mussten gleich an die Arbeit: den die Engländer und die Schatten haben mit Lanzen und Speeren das Tor gleich ganz zerstört. Und was geschah? Das Tor war kaputt und die Engländer stürmten in die Burg! Wo blieben die Schatten? Sie blickten die Burgfenster auf und gingen hintereinander. Sie hatten Glück, denn sie landeten in der Schatzkammer. Bei so einem Glück müssen es die Schatten aus: Sie nehmen die Schätze hinunter und lassen nichts mehr für die Engländer übrig. Die Engländer rieben auch ab. Ein paar Deutsche reiten den Engländern hinterher. Dementsprechend als Deutsche König der Superboden wenn man will und der weiße Ritter. Diese beiden unterhalten sich, in der Zeit wo die Pferde reiten: "Bist du so weiter gemacht, mindest du in eine noch größere Burg gebracht. Übrigens wusstest du schon, dass ich den ersten Bogen nicht so hoch ist unangeworfen habe?" Weißer Ritter: „Nein, aber da kam ich aber froh, der ist ganz schön gegen mich. Er steckte mich auch in die Ballatzburg!“ König: „Willst du einen Übernahmen?“ „Ja, das will doch jeder.“ In der kleinen Burg nannte man mich ~~kleiner~~ kleine Weißer Ritter. Ich kann ja nicht groß werden habe eine weiße Ritterrüstung an.“ Bosshof: „Gern so nennen wir dich.“ „Aber sogar dein Pferd ist klein und weiß!“ Nach dem Kampf war es klar: Der Krieger mit dem neuen Namen wurde so ein kleiner Bogen und auch Bogen von einer kleinen Burg.

Ersaß die Erwähnenden, weiter

Als der König wieder an einen andern Fleck von Deutschland war, war alles Friedlich.
Er sollte wieder neue Testen. Und mit denen die Probe machen. Da er selbst
mal in so einer kleinen Burg war, war er dagegen. In konnte deswegen
niemand mehr leiden und bat ~~viele~~ alle gingen aus der Burg bis auf den Berg. Er war



Entwurf 247

200 Belk
miss nite

schließlich auch in die Riesenburg gekommen, musste man in der kleinen Burg gehütet werden und musste auch mitgehen. Als die Engländer von der wenigen Versetzung erfahren wollten die gleich alle Schätze ausrauben.

Der kleine Ritter fuhr zur kleinen Burg und nahm Danken mit. In der Zeit kam der Bap der hohen war wie der kleine Ritter, um eins zu bestrafen. Man hatte den Superbaus extra aufgemacht. Da der nicht kunde Ritter bestrafte die sogenannten Kisten. Das dumpe war die sie ließen den Deutschen in die Arme. Danken gab es einen Morgenstern. Damit hantete er dem König der Deutschen so lange auf seinen Kopf bis er zusammen fiel. Einer mit dem Namen John machte die Augenklappe fand Bap auf und entstach ihm. Die anderen Deutschen hanteten ab. Bei dem Kampf gegen die anderen Deutschen blieben nur 4 Ritter übrig: Eric, Danken, John und Peet.

5. Der größte Kampf gegen die Deutschen!

Inschwunden wurde der ehemalige Minniebap zum Superbaus ernannt. Die sogenannte "weise Ritter - Seite" mit dem weisen Bap lebte im Wald. Manchmal als sie fast keine Nahrung mehr hatten machten sie kleine Bungen aus. Peet meinte: „Mir wurde ein gutes Angebot gemacht: die Engländer wollten mich haben. Der Grund das ich neig gebe: „Hier muß ich mich abracken, aber bei den Engländern kann ich faul sein. Kein wird sie mir drohen.“ Sie lassen sich Frauen von den Deutschen. Die sorgen für sie. Die Deutschen werden Wüstend und greifen sie im Wald an. Sie bewerben sie mit Steinen und verfolgen sie. Da nimmt der Bap von den Deinen die Axt und füllt einen Baum. Der Baum fällt auf die Angreifer und zerstört den unteren Teil. Die Frauen, die sonst immer mindes 100 Deutsche Ritter machen ihrem Helden wieder zu Grunde machen müssen machen das nur noch mit den Freien. Das war der erste und der größte Kampf gegen die Deutschen. Es war aber auch sogar der letzte. Niemand wagte es mehr die inschwindischen gesetzlosen Freien so wurden sie seit dem

Mamk ~~wollte~~, ein Gerben zu holen, aber siehe wollte, daß sie in ihre Burg kommen, und ^{die} ließen es ja, aber es bekam sie schließlich auch nicht und die drei starben.

Ende